

**FEST/SPIEL/HAUS/
ST/POELTEN/**

13 DEZ 2019

KURT ELLING

THE BEAUTIFUL DAY:

KURT ELLING SINGS

CHRISTMAS

Kurt Elling

The Beautiful Day: Kurt Elling Sings Christmas

MITWIRKENDE

Kurt Elling Voice
John McLean Guitar
Clark Sommers Bass

Stu Mindeman Piano/Organ
Christian Euman Drums
Marquis Hill Trumpet

Dauer: ca. 1 Std. 30 Min. (ohne Pause)

Weihnachtsalben gibt es wie Sand am Meer – oder eher Schneeflocken im Winter. Während die Radiosender ihr Programm mit Songs schmücken, die in Sachen „immergrün“ jeder Tanne Konkurrenz machen, findet sich hier und da ein Juwel, das dem Zauber der Weihnachtszeit tatsächlich gerecht wird. Ein solches gelang Kurt Elling, der mit *The Beautiful Day* eine Mischung aus Raritäten und Klassikern, poetischen Hymnen und außergewöhnlichen Fundstücken präsentiert. Gerade das englische Weihnachtslied *We Three Kings* aus dem 19. Jahrhundert wird in Ellings Interpretation zum Musterstück des Albums: Intensiv führt er durch ein Arrangement aus epischer Weite und spannendem Zwiegespräch zwischen Jazzpiano und angezerrter E-Gitarre. Der *Little Drummer Boy* bekommt eine Dosis „Scatting“ verpasst und marschiert verspielt und dennoch fest entschlossen durch die schneeverwehte Landschaft. Das große Ganze verliert Elling dabei nie aus den Augen: „Ein wiederkehrendes musikalisches Motiv dreht sich um die Geschichte des Guten König Wenzeslaus, der seine Gefolgsleute in wärmenden Fußspuren im Schnee nach Hause geleitet.“, erklärt Elling. *The Michigan Farm* – eine Komposition Edvard Griegs – befüllt er hingegen mit Poesie über den Zauber der Abgeschiedenheit. „Fields are asleep, deep under the snow. Softly above stars shimmer and glow“, singt er tröstlich und erinnert sich an nächtliche Spaziergänge fernab des hektischen Weihnachtsgeschäfts. Glitzerndes Licht und dunkle Nacht, herzerwärmend und melancholisch, festlich und still: Mit *The Beautiful Day* gelingt Kurt Elling ein kleines Weihnachtswunder.

Jakob Schweikhardt

Kurt Elling, geboren 1967 in Chicago, ist einer der weltweit führenden Jazzsänger. Vierzehn Jahre in Folge gewann er die Down Beat Critics Polls, wurde von der Jazz Journalists Association mehrfach zum „Sänger des Jahres“ gekürt und gewann 2010 den renommierten Grammy Award in der Kategorie Bestes Vokalalbum für *Dedicated To You: Kurt Elling Sings The Music Of Coltrane And Hartman*. Ellings Baritonstimme umfasst vier Oktaven und überzeugt mit meisterhafter Technik und emotionaler Tiefe. Zu seinem breiten Repertoire zählen Eigenkompositionen ebenso wie moderne Improvisationen von Klassikern, die ihm als weiteres Sprungbrett für gesprochenes Wort und Dichtung dienen. Darüber hinaus ist der vielseitige Sänger ein bekannter Vertreter des Vocalese. Als Artist in Residence wirkte Kurt Elling u.a. in Singapur und am Monterey Jazz Festival, zudem nahm er für The Steppenwolf Theatre sowie die Stadt Chicago mehrere Auftragsarbeiten an, arbeitete mit renommierten Orchestern zusammen und gründete sein eigenes Ensemble. Dank zahlreicher Tourneen begeistert der in New York lebende Sänger sein Publikum auf der ganzen Welt.

NICHT VERPASSEN! UNSERE ADVENTKERZEN

Mit jeder Adventkerze, die wir entzünden, erhalten Sie attraktive Ermäßigungen für ausgewählte Veranstaltungen. Das Angebot gilt für Kartenbuchungen am jeweiligen Adventwochenende. Weitere Infos: www.festspielhaus.at sowie auf unserer Facebook-Seite.



3. Adventkerze: CHORUS SINE NOMINE . ALMA: KAIROS

Am 15. März 2020 brechen Chorus sine nomine und das zeitgenössische Volksmusikensemble ALMA im Festspielhaus St. Pölten sämtliche Zwänge auf – mit Werken von u.a. Francis Poulenc, Richard Strauss und John Cage.

Buchen Sie Ihre Karten für *KAIROS* von Fr, 13.12. bis So, 15.12.2019 online oder im Kartenbüro St. Pölten und erhalten Sie eine Ermäßigung von 20 % auf den Einzelkartenpreis!

TIPP PETER ERSKINE ON DRUMS . TONKÜNSTLER-ORCHESTER

Musik/Jazz Die direkte Wirkung von Rhythmen auf den menschlichen Körper? Sie ist garantiert, wenn Peter Erskine, einer der weltbesten Perkussionisten, zu spielen beginnt. Ob in einem neuen Stück des amerikanischen Jazzkomponisten Vince Mendoza oder in einem seiner eigenen Werke: Stets bestimmt der Rhythmus den Ton.

Mittwoch, 26. Februar 2020
19.30 Uhr, Großer Saal

Karten EUR 42, 38, 33, 26, 12
-50 % für alle unter 26

Jänner 2020			EUR
mi 01	18.00 Uhr	Tonkünstler-Orchester Neujahrskonzert	65, 60, 54, 38, 18
mo 06	11.00 Uhr 16.00 Uhr Großer Saal	Musik/Klassik/Vokal (<i>Restkarten</i>)	
mi 08	19.30 Uhr Großer Saal	Canadian Brass Happy New Year Musik/Blech	45, 39, 34, 28, 12
so 19	18.00 Uhr Goßer Saal	Barucco . Chor Ad Libitum . Heinz Ferlesch Ins Paradies Musik/Klassik/Vokal	42, 38, 33, 26, 12
mo 20	19.30 Uhr Großer Saal	Tonkünstler-Orchester Dvořák/Tschaikowski Musik/Klassik	45, 39, 34, 28, 12
fr 24	19.30 Uhr Kleiner Saal	Ballet BC Vancouver Solo Echo/Bedroom Folk/Busk Tanz/Zeitgenössisches Ballett	45, 39, 34, 28, 12
sa 25	19.30 Uhr Großer Saal	Ukulele Orchestra of Great Britain Musik/Crossover (<i>Restkarten</i>)	42, 38, 33, 26, 12
do 30	20.00 Uhr Bühne	Pam Pam Ida Sauber Musik/Mundart/Pop	24

Februar 2020			EUR
mi 12	19.30 Uhr	Philipp Hochmair Der Hagestolz	34
do 13	19.30 Uhr Kleiner Saal	Musik/Lesung (<i>Ausverkauft</i>)	
fr 14	19.30 Uhr Großer Saal	Ballet Rambert & Sadler's Wells Lloyd Newson: Enter Achilles Tanz	45, 39, 34, 28, 12
mo 17	19.30 Uhr Goßer Saal	Tonkünstler-Orchester Verdi: Requiem Musik/Klassik/Vokal	45, 39, 34, 28, 12
fr 21	19.30 Uhr Großer Saal	Yaron Herman Musik/Jazz	42, 38, 33, 26, 12
so 23	16.00 Uhr Bühne	De Dansers . plan d- Rost Tanz (<i>Restkarten</i>)	18
mi 26	19.30 Uhr Großer Saal	Peter Erskine on Drums . Tonkünstler Musik/Jazz	42, 38, 33, 26, 12

Karten und Info
+43 (0) 2742/90 80 80 600
karten@festspielhaus.at
www.festspielhaus.at



IMPRESSUM

Herausgeber, Verleger und Medieninhaber Niederösterreichische Kulturszene Betriebs GmbH, Kulturbezirk 2, 3100 St. Pölten, T+43(0)2742/90 80 80, F +43(0)2742/90 80 81, www.festspielhaus.at. Für den Inhalt verantwortlich Thomas Gludovatz, Johannes Sterkl. Künstlerische Leitung Brigitte Fürle. Musikuratorin Constanze Eiselt. Koordination Gülcan Simsek. Redaktion Stephanie Serles. Termin-, Programm- und Besetzungsänderungen sowie Druckfehler vorbehalten. Fotografieren, Ton- und Videoaufzeichnungen nicht gestattet.